


Höchstadt a. d. Aisch – Nackendorf – Etzelskirchen – Höchstadt

Auf unglaublich beeindruckende Ausblicke stoßen wir unversehens gleich zweimal auf diesem kleinen Ausflug in den Höchstadter Nordwesten. Von den sanft gewellten Hügeln aus schauen wir weit über das dahingebreitete Aischtal. Nur die Markierung  versteckt sich manchmal. Zum Abschluss flanieren wir ausgiebig durchs Höchstadter Altstadt-Ensemble. Ein Infoprospekt (www.heimatmuseum-hoechstad.de) liegt im Rathaus am Marktplatz aus. Auch eine Bierkellerrunde lässt sich von Höchstadt aus einrichten.

*Anreise ab Erlangen (Busbahnhof hinter dem Bahnhof) mit den Buslinien **203** und **205** bis Höchstadt a. d. A. zur Haltestelle Schillerplatz. Rückfahrt in umgekehrter Richtung. Vom 1. Mai bis 1. November ist Höchstadt an Sonn- und Feiertagen mit dem Aischgründer Bier-Express **127** ab Neustadt a. d. A. **R1** erreichbar.*

Startpunkt ist in **Höchstadt** der Torturm am Schillerplatz. Wir gehen ein kurzes Stück in Richtung Innenstadt und bei der Stix-Skulptur an der Sparkasse rechts über den



Marktplatz. Immer geradeaus, am Stoppschild nach links in die Spitalstraße und deren Fortsetzung, die Rothenburger Straße. Da entlang, bis links das Kaufland und am Wegesrand zwei Kreuze erscheinen. Dann rechts auf den Wachenrother Weg und mit ihm aufwärts, ohne abzuzweigen. Am Wasserwerk vorbei steigen wir langsam auf die Anhöhe, je höher, desto weiter der Blick.

Dann links eine Scheune und rechts zwei Weiher. Weiter aufwärts und an der asphaltierten Kreuzung mit Bank rechts. Und nochmals rechts hinein ins Wäldchen.

Den Wasserspeicher im Uhrzeigersinn halb umrunden und weiter auf Asphalt, etwa 100 m, bis rechts ein schmaler Panoramaweg kommt und die allerschönsten Aussichten bietet.



Auf bequemem Untergrund geht's dahin, vorbei am Gedenkstein für Wanderer. Am Edeltahldeckel der Wasserversorgung wenden wir uns links hinunter, laufen auf der gegenüberliegenden Höhe wieder links und anschließend rechts hinein in den Wald. Und weiter nach **Nackendorf**. An der Kirche rechts, am Ortsende links, dorthin, wo der Kirchturm von **Etzelskirchen** winkt.



Bei dem dann rechts aufwärts, nach dem Bushalt „Altenheim“ links auf den Fußweg wechseln. Am Ortsanfang **Höchstadt** dann rechts die Beethovenstraße abwärts. An deren Ende rechts, dann links in die Bamberger Straße und an der ersten Ampelanlage geradeaus. Bei der nächsten Ampel links ins Zentrum. Wir schlendern zum Marktplatz und der Citybummel kann beginnen (km 10). Die Rückfahrt treten wir am schon bekannten Schillerplatz an.

!!! Tipp für Storchenfans: Das Familienleben von Meister Adebar ist im Internet per Live-Übertragung aus dem Nest zu verfolgen unter <http://storchennest-hoechstadt.de/live-cam>



Einkehr

Höchstadt

Nackendorf

Gasthaus Zur Waldschänke

Stand: 12/2010

siehe Tour 1

Tel. 09193 1088